

*Erwähnt*: Mayer, *Geschichte d. Bistums Chur* S. 411; Diebold, *Hartmann II., Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein* 1937, S. 131 u. Anm. 74.

- 1 *Hartmann v. Werdenberg v. Sargans zu Vaduz* † 1416.
- 2 *Herzog Friedrich v. Österreich* † 1439.
- 3 *Hinweis auf Besetzung von Festungen und Gebieten, die zum väterlichen und mütterlichen Erbe Hartmanns gehörten; es ist an den Walgau (Vorarlberg) zu denken.*
- 4 *Ulrich Thüring von Brandis* † 1409.
- 5 *Rudolf v. Montfort-Tettnang zu Scheer* † 1425.
- 6 *Wilhelm v. Montfort-Bregenz* † 1422.

334.

*Schaffhausen, 1405 August 1.*

*Graf Wilhelm<sup>1</sup> von Montfort, Herr zu Bregenz schliesst mit Herzog Friedrich<sup>2</sup> von Österreich einen Frieden «von dez kriegs wegen. den wir, bis her vnd vf datum dis briefz. mit ym gehabt haben/ von vnsers Lieben fründs vnd herren. wegen Bischoff Hartmans<sup>3</sup> ze Chur». Beiderseits sollen alle Gefangenen ohne Schatzung frei sein und alle Schatzung und Brandschatzung, die noch unbezahlt ist, soll hinfällig sein, ausgenommen die der Radolffzeller<sup>4</sup> und etlicher im Bregenzerwald<sup>5</sup>. Schlösser, Festen, Leute und Güter, die Wilhelm und die Seinen an sich gebracht haben, sollen sie zurückgeben. Gelöbnisse und Eide von österreichischen Amtleuten oder Herrschaftsangehörigen, die sie abgenommen haben sind kraftlos. Diese Abmachung wird ausser von Graf Wilhelm auf seine Bitte auch von seinem Vetter Graf Wilhelm<sup>6</sup> von Tettnang und von «Töltzern<sup>7</sup> von Schellenberg» besiegelt.*

*Original im Haus-, Hof- u. Staatsarchiv Wien. — Pergament 26 cm lang × 42, Plica 4,5 cm. Siegel: 1. (Wilhelm v. Bregenz) hängt an Pergamentstreifen, rund, 3 cm, gelb, Spitzovalschild mit Montforterfahne. Umschrift: + S COM. WILHELMI. DE. MONTEFORTI-. 2. (Wilhelm v. Tettnang) hängt an Pergamentstreifen, rund, 2,9 cm, gelb, Siegelfeld mit Zweigmuster, an un-*

tern Rande nach rechts schiefgestellter Spitzovalschild mit Montforterfahne, darüber Helm, Helmdecken und Mitra, deren Quasten durch das Schriftband bis zum oberen Rande reichen; Umschrift abgegriffen, undeutlich: S.. WILHE . . . . MITIS . DMO . . . . O . . . — 3. (Tölzer v. Schellenberg) hängt an Pergamentstreifen, rund, 1,6 cm, gelb, abgewetzt, am Rand beschädigt, unten nach rechts schiefgestellter Spitzovalschild mit zwei Querbalken, Helm mit flatternden Helmdecken, als Helmzier zwei Büffelhörner. Umschrift: TO-LNZE . - DE-SCHELL . . B . —. Rückseite: «Ein Richtungsbrief wie min herre vnd graff wilhelm bericht sint.» (15. Jahrh.); «1405 — 135» (16. Jahrh.); «Chur halber» (17. Jahrh.).

*Abschrift im Haus- Hof- u. Staatsarchiv Wien im Transsumpt von 1413 September 20.*

*Abschrift im Landesregierungsarchiv Innsbruck im Liber fragmentorum I, fol. 293 a.*

*Druck: Thommen, Urkunden z. Schweizer Geschichte aus österr. Archiven II, S. 432 n. 592.*

*Regest: Lichnowsky, Geschichte d. Hauses Habsburg 7, n. 715 (mit falschem Datum); Krüger, Grafen v. Werdenberg n. 672 (nach Lichnowsky); Büchel, Regesten d. Herren von Schellenberg I, Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein 1901, S. 258, n. 267 (nach Thommen).*

*Erwähnt: Mayer, Geschichte d. Bistums Chur S. 411; Diebold, Hartmann II., Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein 1937, S. 121 und Anm. 73.*

- 1 Graf Wilhelm v. Montfort-Begenz † 1422.
- 2 Herzog Friedrich v. Österreich † 1439.
- 3 Hartmann v. Werdenberg v. Sargans zu Vaduz † 1416.
- 4 Radolfzell, Kr. Konstanz, Baden.
- 5 Hinterbregenzerald, Vorarlberg.
- 6 Graf Wilhelm v. Montfort-Tettmang † 1439.
- 7 Tölzer v. Schellenberg zu Kisslegg; siehe Büchel, Geschichte d. Herren v. Schellenberg II, Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein 1908, S. 20.

335.

Chur, 1405 August 5.

Der Dekan, das Domkapitel, Ammann, Rat und Bürger der Stadt Chur, die Dienstmannen Dietegen von Marmels<sup>1</sup>, Ital von Marmels<sup>1</sup>, Jakob von Castelmur<sup>2</sup>, Peter und Heinrich von Underwegen<sup>3</sup>, Tusch und Friedrich von Juvalt<sup>4</sup>,